

Verhaltensregeln in der Elektroabteilung



▪ **Allgemeine Ordnung**

Schüler¹ haben die Räumlichkeiten der Schule, die Einrichtungsgegenstände und die elektrischen Betriebsmittel pfleglich zu behandeln.

Werden Beschädigungen oder Verschmutzungen vor Unterrichtsbeginn erkannt oder im Verlauf der Stunde bemerkt, sind diese dem Lehrer unverzüglich mitzuteilen.

Verunreinigungen oder Verschmutzungen, die ein Schüler zu verantworten hat, muss er selbst bereinigen. Die Schüler beachten die Mülltrennung.

▪ **Ausbildungsnachweis**

Die Schüler führen eigenverantwortlich den Ausbildungsnachweis (AN) für die Berufsschule. Sie legen jeweils zu Beginn des Blockes dem Klassenleiter die Wochenpläne für den letzten Block zur Unterschrift vor. Die entsprechenden Blätter sind im AN zum leichten Auffinden zu markieren bzw. lose in den AN einzulegen.

Die Schüler tragen Noten umgehend in ihr Notenblatt ein, damit sowohl Schüler wie Ausbilder einen aktuellen Überblick über den Leistungsstand haben.

▪ **Essen und Trinken**

Essen verbleibt in den Schülertaschen und darf nur in den Pausen und im Werkstättenbereich nur außerhalb der Unterrichtsräume verzehrt werden.

Trinken ist nur aus verschließbaren Behältnissen an den Schülertischen erlaubt. An den Labortischen und Computerarbeitsplätzen ist es ausdrücklich untersagt.

▪ **Führerschein (Befreiung)**

Grundsätzlich gilt: Ein Schüler soll so wenig wie möglich Unterricht versäumen. Deshalb sind Prüfungstermine in die schulfreie Zeit zu legen - soweit dies der Prüfling bestimmen kann. Ein ganzer Prüfungstag gilt bei als Fehltag. Entfällt nur maximal ein halber Schultag, kann der Schüler für die entsprechenden Unterrichtsstunden befreit werden. Der Antrag auf eine Befreiung ist mindestens 2 Tage vorher beim Klassenleiter zu stellen. Der versäumte Unterrichtsstoff ist selbstständig nachzuholen.

▪ **Krankmeldung**

Ist ein Schüler krank, meldet er sich bis spätestens 8:00 Uhr im Sekretariat der Berufsschule. Entweder telefonisch (09131 533848-0) oder per E-Mail über die Homepage (www.bs-erlangen.de unter Unterrichtsversäumnis). Bei der Rückkehr in die Schule legt er unaufgefordert die Krankmeldung dem Klassenleiter vor. Der Schüler muss den versäumten Unterrichtsstoff eigenverantwortlich nachholen. Evt. Kopien werden im Klassentagebuch hinterlegt bzw. sind vom Schüler bei den Lehrern einzuholen.

▪ **Ordnungsdienst**

Zwei Schüler übernehmen für jeweils eine Woche den Ordnungsdienst. Die Einteilung übernimmt der Klassenleiter. Der Ordnungsdienst achtet darauf, dass die Mitschüler sich an die Ordnungsregeln halten und vor Unterrichtsschluss die Stühle hochstellen, die Fenster schließen und die Vorhänge zurückziehen. Außerdem ist der Ordnungsdienst für den Tafeldienst zuständig. Unaufgefordert zum Stundenschluss oder nach Aufforderung durch den Lehrer während der Stunde wischt der Ordnungsdienst die Tafel mit nassem Schwamm und Abzieher. Der Schwamm ist nach dem Gebrauch auszuwaschen.

▪ **Pausen**

Die Schüler verlassen in den Pausen das Klassenzimmer. Der Lehrer sperrt das Klassenzimmer zu. Ausnahmen können in den Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 gemacht werden.

▪ **Schulaufgaben und Stegreifaufgaben nachholen**

Verpasst ein Schüler einen Leistungsnachweis, muss er damit rechnen, dass er am ersten Tag nach seiner Rückkehr an die Schule diesen nachholen muss – unabhängig davon, ob er an diesem Tag das entsprechende Fach bzw. den entsprechenden Lehrer hat. Hatte der Schüler Gelegenheit den verpassten Unterrichtsstoff nachzuholen, so ist dieser auch Grundlage für den Test. Ggf. werden nur Teilleistungen bewertet.

▪ **Toilette**

Die Schüler nutzen die Pausen für den Gang auf die Toilette. Damit der Unterricht so wenig wie möglich gestört wird, geht während des Unterrichts nacheinander immer nur ein Schüler ohne vorherige Meldung. Zudem sollten die Schüler selbstverantwortlich darauf achten, dass sie wichtige Erarbeitungs- und Wiederholungsphasen nicht verpassen.

▪ **Zuspätkommen**

Kommt ein Schüler nach Unterrichtsbeginn ins Klassenzimmer, wartet er an der Tür, bis er vom Lehrer wahrgenommen wird und er ihn ans Lehrerpult bittet. Der Schüler entschuldigt sich und nennt den Grund für die Verspätung. Der Schüler achtet darauf, dass der Lehrer die Fehlzeit im Klassentagebuch notiert. Wenn der Lehrer keine Rückfrage mehr hat, setzt sich der Schüler und nimmt am Unterricht teil.

¹ Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit wird nur das männliche Geschlecht verwendet. Selbstverständlich sind auch die Schülerinnen angesprochen.